

## Wie geht es jetzt weiter?

Nun hast du eine ganze Weile mit viel Erfolg damit verbracht, dich im Programmieren zu! Wenn du in der Richtung weitermachen möchtest, hast du viele, viele Möglichkeiten. Ein paar davon sind hier zusammengestellt:

---

### Am Computer

Diese Webseite ist dir schon bekannt und du kennst dich mittlerweile mit dem Programmieren aus. Gestalte doch einmal eine eigene Geschichte - z. B. wie diese hier: <https://scratch.mit.edu/projects/111210863/>

Oder verbessere „Das beste Spiel der Welt!“ so, dass auch deine Eltern Level 2 schaffen:  
<https://scratch.mit.edu/projects/78671066/>

Unter code.org findest du weitere tolle Möglichkeiten zum Einstieg ins Programmieren.

---

### Programmieren auf dem Tablet

Auch auf dem iPad kann man programmieren- hier sind drei Hinweise: Die App Pyonkee bildet Scratch nach. Außerdem kannst du die App Hopscotch benutzen. Auch hier kann man viele tolle Beispiele von anderen sehen und selbst verändern. Das Programmieren geht ganz ähnlich wie in Scratch. Zusätzlich kann man die Sensoren des iPads benutzen und bspw. Figuren durch die Neigung des Geräts steuern.

Wenn du weiter ins Programmieren einsteigen möchtest, ist auf einem iPad vielleicht die App Swift Playgrounds etwas.

---

### Mit Teilen arbeiten

Wenn du wie im Unterricht mit Bauteilen arbeiten möchtest, kannst du dir z. B. ein Arduino-Starterkit kaufen, wo alles dabei ist, was man braucht. Oder du kaufst gezielt die Teile, aus denen du etwas bauen möchtest. Wie wäre es mit einem selbstgebauten Safe mit Codeschloss? Oder einer kleinen Maschine, die automatisch die Küchenkräuter gießt, wenn es notwendig ist?

Kaufquellen sind in Hamburg bspw. die Läden der Firma conrad.de in Altona und Wandsbek. Online bekommt man Bauteile zum Beispiel auch bei funduino.com, watterott.com, [reichelt.de](http://reichelt.de). Starterkits gibt es z. B. vom Franzis Verlag: ISBN 978-3-645-65327-5: Das Franzis Arduino Lernpaket; 79,95 € incl. Anleitung.

Für größere Projekte wird man irgendwann von Scratch umsteigen zur Arduino-Umgebung: arduino.cc. Für die einzelnen Bauteile gibt es z. B. bei funduino.de/ ausführliche Anleitungen, die weiterhelfen.

Attraktiv sind auch die Calliope-Mikrocontroller: [www.calliope.cc](http://www.calliope.cc), die es z. B. bei Amazon oder Conrad gibt. Sie haben bereits viele Sensoren, LEDs, Lautsprecher etc. eingebaut.

---

### Informatik-Unterricht

Informatik ist in Hamburg erst später wieder als Wahlpflichtfach im Angebot. Du kannst an der Wichern-Schule aber zum Beispiel im First Lege League-Neigungskurs weiter programmieren.

---

### weitere Angebote

Hamburg ist voll von Angeboten, z. B. von jugendhackt.org, der hacker-school.de, den appcamps.de oder auch immer wieder von den buecherhallen.de oder vom sfz-hamburg.de.

